Subject: AGA-Problematik

Posted by nickg on Tue, 26 Mar 2019 14:49:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen!

Ich habe vor ein paar Wochen einmal hier gepostet gehabt, hatte dann aber beschlossen, damit aufzuhören, weil es mir irgendwie nicht gut tat. Aber ich bin mittlerweile wieder sehr verzweifelt.

Die Sache ist die: Ich leide den Ärzten zufolge unter anlagebedingtem Haarausfall, und ich zeige auch alle möglichen Zeichen davon (Scheitel lichtet sich, Haare allgemein dünner ohne dass sie vermehrt ausfallen, etc.), aber leider bin ich nicht in der Lage, Minoxidil zu brauchen. Nach nur wenigen Tagen hat sich mein Kopf plötzlich viel leerer angefühlt, so als würden mir Haare fehlen, aber ohne dass mir tatsächlich Haare ausfielen. Auch hatte ich Schwindel. Da Minoxidil das einzige zu sein scheint, das nachweislich gegen AGA hilft, bin ich logischerweise sehr, sehr verzweifelt. Ich fühle mich extrem unwohl in meiner Haut - nicht, weil es so auffällig ist, sondern einfach weil es sich für mich nicht richtig anfühlt. Ich hatte immer sehr, sehr dicke Haare - sie waren das einzige an mir, auf das ich je so richtig stolz war -, und plötzlich so wenige Haare zu haben, gefällt mir nicht.

Ich habe aber das Gefühl, dass irgendetwas mehr nicht stimmt. Meine Kopfhaut juckt extrem, besonders am Scheitel und am Hinterkopf. Es tut richtiggehend weh manchmal, mich zu kratzen (ich weiss, sollte man nicht tun, aber es ist echt nervend!). Zwar habe ich auf einer Internetseite gelesen, dass Juckreiz bei genetischem HA auftauchen kann, aber die meisten erwähnen das nicht? Kennt ihr das? Eine Dermatologin hatte mir einst ein Shampoo gegen das seborrhoische Ekzem verschrieben gehabt, aber das hat es ehrlich gesagt nur schlimmer gemacht. Einen Pilz habe ich nicht, das habe ich kontrollieren lassen.

Ich muss mir auch ständig die Haare waschen. Eigentlich wasche ich sie jeden zweiten Tag, das war schon immer so. Aber mittlerweile sind sie jeweils einen Tag später wieder extrem fettig. Es ist mir einfach so unangenehm!

Ausserdem habe ich letztens gemerkt, dass ich die Haare, besonders am Absatz, extrem leicht ausreissen kann. Und manchmal sehen sie auch so seltsam aus, fast so als wären sie ein wenig gelockt, aber nicht auf eine gesunde Weise? Ist das normal?

(Ich möchte auch noch erwähnen, dass ich das Gefühl habe, weniger Augenbrauen und Wimpern als früher zu haben. Meine Dermatologin hatte darauf nicht reagiert. Löcher in dem Sinne habe ich keine grossen auffälligen, aber meine Augenbrauen, besonders die linke, ist definitiv "eingegangen", und die Haare scheinen nicht gross nachzuwachsen? Ausserdem kann ich manchmal über sie drüberfahren und dabei jedes Mal Haare wegnehmen. Kann solcher Ausfall beim genetischen HA auftauchen? Das ist doch normalerweise eher ein Zeichen für den kreisrunden. Oder würde ich dann noch viel mehr Haare an den Augenbrauen und den Wimpern verlieren? Wimpern verliere ich nicht jedes Mal, aber auch da habe ich ganz kleine Lücken, die für Aussenstehende zwar nicht auffällig sind, mir jedoch ins Auge stechen. Bilde ich mir da etwas ein?)

Kennt ihr eine Möglichkeit, etwas gegen den Haarausfall zu tun, wenn man Minoxidil nicht verwenden kann? Meine Dermatologin hatte ein paar Alternativen, aber die scheinen mir mehr Abzocke als Nutzen zu sein. Und gibt es etwas, was ich gegen den Juckreiz tun könnte? Und was glaubt ihr: Ist das bei mir der genetische? Wirklich alles scheint darauf hinzuweisen, auch hat

mir die Dermatologin gesagt, dass meine Haare auffällig dünner wären am Ansatz (sie hat mir ein Bild gezeigt); jedoch finde ich es sehr fortschreitend (ich bin 24 und hab das Problem seit vier Monaten) und meine Augenbrauen/Wimpern-Problematik verwirrt mich sehr.

Ich wäre um jegliche Antwort dankbar!